

## BETONIMPRÄGNIERUNG NE 24

- > glänzend aufpolierbar
- > langzeitschutz
- > dampfdiffusionsoffen
- > Nasseffekt



### Produktbeschreibung

Gebrauchsfertiges, einkomponentiges, transparentes, lösemittelhaltiges Imprägnierungsmittel mit sehr guter Alkalibeständigkeit auf Basis eines oligomeren Siloxanes. Bildet eine hydrophobe, wasser- und ölabweisende Oberfläche, wodurch die Reinigbarkeit der Oberfläche verbessert wird. Der ausgehärtete Oberflächenschutz ist dampfdiffusionsoffen und UV-stabil. Je nach Qualität und Saugverhalten des Untergrundes wird oberflächlich ein entsprechender Nasseffekt erzielt.

Im Innen- und Außenbereich zur Imprägnierung von mineralischen Oberflächen wie zB Beton, Zementestrich, Fließmassen, etc.

#### Lieferform:

Gebinde	Überverpackung	Palette
1 L / KFL	6	378
5 L / BKA		126

#### Lagerung:

Frostfrei, kühl und trocken auf Holzrost im unangebrochenen Originalgebilde lagerfähig: 365 Tage

### Verarbeitung

#### Empfohlenes Werkzeug:

Pinsel, Rolle, Airless-Spritzgerät, Sprühgerät (lösemittelbeständige Ausführung), Einscheibenmaschine.

#### Verarbeiten:

Betonimprägnierung NE 24 wird am besten maschinell durch Spritz-Applikation aufgebracht. Kleinere Flächen können auch mit Pinsel, Bürste oder Roller behandelt werden. Nach ca. 10 Minuten kann die Oberfläche mittels Einscheibenmaschine (weißes Pad) bis zu einem gleichmäßigen Glanz aufpoliert werden. Für stark saugende Untergründe sind gegebenenfalls mehrere Behandlungsvorgänge notwendig.

## Technische Angaben

Begehbarkeit	nach ca. 24 Std.
Dichte	ca. 0,9 g/cm <sup>3</sup>
Festkörper	ca. 80 %
Verbrauch	0,05 - 0,1 kg/m <sup>2</sup> je nach Saugfähigkeit des Untergrundes
Flüchtige Anteile	ca. 20 %
Eindringtiefe	ca. 10 mm, je nach Untergrund
Trocknungsgeschwindigkeit	ca. 10 - 15 Min.

## Untergrund

### Geeignete Untergründe:

Geeignete Untergründe:

Anforderung an mineralische Untergründe:

Der Untergrund muss entsprechend den Anforderungen der IBF-Richtlinie – Industrieböden aus Reaktionsharz - trocken, tragfähig und frei von trennend wirkenden, arteigenen oder artfremden Substanzen sein. Restfeuchte max. 4 Gew. %, gemessen mit dem CM-Gerät. Untergrundtemperatur größer 12 °C und 3 K über Taupunkt; Haftzugfestigkeit im Mittel 1,5 N/mm<sup>2</sup>; Haftzugfestigkeit kleinster Einzelwert 1,1 N/mm<sup>2</sup>

Untergrundvorbehandlung:

Nicht geeignet bei permanent aufsteigender oder nachdrückender Feuchtigkeit.

Der Untergrund ist durch geeignete mechanische Verfahren vorzubehandeln.

Die Eindringtiefe ist umso höher, je offenerporiger und trockender der Untergrund ist.

Es ist darauf zu achten, dass nicht zu imprägnierende, benachbarte Flächen gut abgedeckt werden.

Fensterflächen, Holz, Pflanzen, etc. vor Spritzern schützen.

## Produkt- und Verarbeitungshinweise

Materialhinweise:

- Bei Verarbeitung außerhalb des idealen Temperatur- und/oder Luftfeuchtigkeitsbereiches können sich die Materialeigenschaften merklich verändern.
- Materialien vor der Verarbeitung entsprechend temperieren!
- Um die Produkteigenschaften beizubehalten, dürfen keine Fremdmaterialien beigemischt werden!
- Wasserzugabemengen oder Verdünnungsangaben sind genauest einzuhalten!
- Abgetönte Produkte vor der Verwendung auf Farbtongenauigkeit überprüfen!
- Farbgleichheit kann nur innerhalb einer Charge gewährleistet werden.
- Die Farbtonausbildung wird durch die Umgebungsbedingungen wesentlich beeinflusst.
- Gebinde behutsam öffnen und das Produkt gut aufrühren!
- Zum Anmischen von Teilmengen muss eine Waage verwendet werden!
- Nach dem Anmischen sind Reaktionsharze möglichst rasch zu verarbeiten.
- Wasserbasierende Systeme sind nach dem Verdünnen mit Wasser nur noch eingeschränkt haltbar; wir empfehlen daher eine möglichst rasche Verarbeitung.
- Grundierungen immer gut trocknen/aushärten lassen.
- Geruchsbildung lösemittelbasierender Systeme beachten.
- Applizierte Imprägnierungen sind bei einer konstanten Temperatur von + 20°C nach 3 Tagen mechanisch und nach 7 Tagen chemisch belastbar.
- Bei UV-Belastung und Einwirkung bestimmter Chemikalien kann es an der Oberfläche zu Verfärbungen bzw. zur Vergilbung kommen, welche jedoch die Funktionalität und die Gebrauchstauglichkeit der Beschichtung nicht beeinträchtigen.

Umgebungshinweise:

- Nicht bei Temperaturen unter + 5°C verarbeiten!
- Der ideale Temperaturbereich für Material, Untergrund und Luft liegt bei + 15°C bis + 25°C.
- Der ideale Luftfeuchtigkeitsbereich liegt bei 40 % bis 60 % relativer Feuchte.
- Erhöhte Luftfeuchtigkeit und/oder niedrigere Temperaturen verzögern, niedrige Luftfeuchtigkeit und/oder höhere Temperaturen beschleunigen die Trocknung, Abbindung und Erhärtung.

**14525, BETONIMPRÄGNIERUNG NE 24, gültig ab: 18.09.2019, Steyrer Tina, Seite 2**

## Estrich- und Mörteltechnik

- Während der Trocknungs-, Reaktions- und Erhärtungsphase ist für ausreichende Belüftung zu sorgen; Zugluft ist zu vermeiden!
- Vor direkter Sonneneinstrahlung, Wind und Wetter schützen!
- Angrenzende Bauteile schützen!
- Die Untergrundtemperatur muss mindestens 3 K über dem Taupunkt liegen.  
(Anhand der herrschenden relativen Luftfeuchtigkeit und der Lufttemperatur kann mittels einer Taupunkttafel die jeweilige Taupunkttemperatur ermittelt werden.)
- Während der Reaktionsphase vor Verunreinigungen (Staub, Insekten, Laub, etc.) schützen!

### Tipps:

- Grundsätzlich empfehlen wir vorab eine Probefläche anzulegen oder mittels Kleinversuch vor zu testen.
- Produktdatenblätter aller im System verwendeten MUREXIN Produkte beachten.
- Für Ausbesserungsarbeiten ein unverfälschtes Originalprodukt der jeweiligen Charge aufbewahren.
- Um Ansätze und sichtbare Übergänge von mehreren Arbeitsbahnen zu vermeiden, sind diese bei größeren Längen versetzt zu verarbeiten!
- Schleifende, kratzende mechanische Belastungen führen zu Verschleißspuren.
- Weichmacher aus den Autoreifen können zu Verfärbungen führen.

Bei unseren Angaben handelt es sich um Durchschnittswerte, welche unter Laborbedingungen ermittelt wurden. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

## Sicherheitshinweise

Produktspezifische Informationen hinsichtlich Zusammensetzung, Umgang, Reinigung, entsprechender Maßnahmen und Entsorgung sind dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Dieses Merkblatt basiert auf umfangreichen Erfahrungen, will nach bestem Wissen beraten, ist ohne Rechtsverbindlichkeit und begründet weder ein vertragliches Rechtsverhältnis noch eine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Für die Güte unserer Materialien garantieren wir im Rahmen unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Anwendung unserer Produkte darf nur durch Fachleute und/oder versierte, fachkundige und entsprechend handwerklich begabte Personen erfolgen. Der Anwender kann nicht von einer Rückfrage bei Unklarheiten sowie einer fachmännischen Verarbeitung entbunden werden. Grundsätzlich empfehlen wir vorab eine Probefläche anzulegen oder mittels Kleinversuch vor zu testen. Naturgemäß können nicht alle möglichen, gegenwärtigen und zukünftigen Anwendungsfälle und Besonderheiten lückenlos beinhaltet sein. Auf Angaben, welche man bei Fachleuten als bekannt voraussetzen kann, wurde verzichtet.

Die geltenden, technischen, nationalen und europäischen Normen, Richtlinien und Merkblätter betreffend Materialien, Untergrund und nachfolgendem Aufbau beachten! Gegebenenfalls Bedenken anmelden. Mit Herausgabe einer neuen Version verliert diese ihre Gültigkeit. Das jeweils neueste Merkblatt, Sicherheitsdatenblatt und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind im Internet unter [www.murexin.com](http://www.murexin.com) abrufbar.